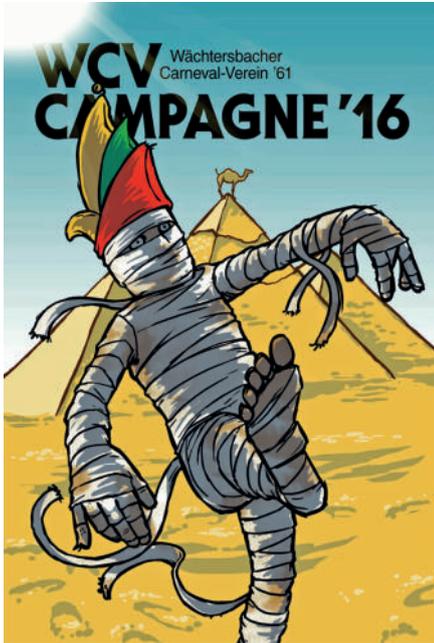


Die neue Campagne stand unter dem Motto: „Ägyptens Mumie singt und lacht zur Wächtersbacher Fassenacht“.



Titelseite Campagne - Heft 2016

Zur Campagne – Eröffnung am 8. November 2015 wurden den Vereinsmitgliedern im WCV-Casino erste Einblicke und Eindrücke in die bevorstehende Campagne gewährt bzw. geboten.



Aus Campagne - Heft 2016

Der Kartenvorverkauf für die „Rosa-Sitzung“, die Kostümsitzung und die 3. Fremdensitzung startete bereits am

30. November, denn es war „Eile“ geboten: Bereits am 10. Februar war Aschermittwoch „und alles vorbei“.

Für die Campagne 2016 stand für die 3 Sitzungen als Erste die „Rosa-Sitzung“ am 9. 1. 2016 auf dem Termin-Kalender des WCV. Dass die „Rosa-Sitzung“ – sie fand im Vorjahr erstmals statt – ein voller Erfolg war, zeigte sich beim Kartenvorverkauf. Schon nach wenigen Tagen war sie restlos ausverkauft.



Nicky Kailing als „Nofretete“

Die Moderation der „Rosa-Sitzung“ übernahm der Sitzungspräsident Nicky Kailing – getreu dem Motto der Campagne – im Kostüm der Nofretete.

Als prominenten Gast konnte Nicky Kailing u. a. den Generalsekretär der Bundes-CDU und WCV-Mitglied Dr. Peter Tauber begrüßen.



Dr. Peter Tauber und Nicky Kailing

Unter der Überschrift „Brüskierendes Tête-à-Tête mit dem General“ berichtete die GNZ über Tauber's Auftritt bei der „Rosa-Sitzung“ wie folgt: „Tauber bewies erneut, dass sein Herz noch immer für die Wächtersbacher Narren und den WCV schlägt, dem er in früheren Jahren als „Schwarzer Peter“ spitzzüngig so manchen Auftritt beschert hatte. Der Generalsekretär der CDU bewies trotz des wenig schmeichelhaften Beitrages von Sitzungspräsident Nicky Kailing starke Nerven, Schlagfertigkeit und karnevalistischen Grossmut“.



Thomas Böppler-Wolf alias „Bäppi“

Die Akteure der „Rosa-Sitzung“ boten ein buntes Programm, das die Stimmung in dem ausverkauften Saal der Heinrich-Heldmann-Halle zu einer „Pinken-Party ohne Ende“ brachte.





Die „Marionetten“ des Männerballett aus dem närrischen Stadtteil Aufenau



Das Finale der Rosa - Sitzung

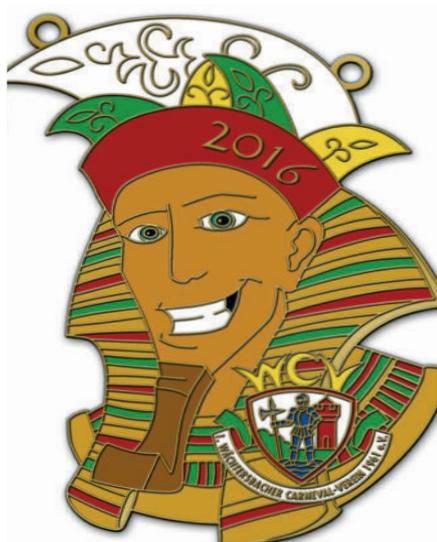
Bei der „Rosa-Sitzung“ in 2016 wirkten unter anderem mit:

Die „Pink Tigers“, Hessens einzige schwule Tanzformation aus Frankfurt/Main, das „Marcelchen“, Marcel Lipphardt aus Niederaula-Kleba, Malte Anders als „Kabarettist“ aus Frankfurt/Main, Andreas Heider von den „Schwefelhölzern“ aus Niedermittlau, Thomas Bäppler-Wolf alias „Bäppi“, eine zentrale Figur der Frankfurter „Regenbogensitzung“, die „Marionetten“ des Männerballetts aus dem närrischen Stadtteil Aufenau, die „Schicky Mickeys“ vom TSV Bad Orb, Brigitte Blamage, das „IT-Girl“ aus Karlsruhe und die Tanzgarde des WCV.



Den Auftakt zur Kostümsitzung und der 3. Fremdensitzung bildete eine Gesangsgruppe mit Nicky Kailing, Anette Höhn,

Johannes Gröbel, Anna Efinger, Vanessa Kailing, Patricia Richter, Lisa Rieger und Brigitte Vaupotic.



Der Campagne-Orden 2016

Trinkspruch von Volker Deubert
Bei uns darf jeder alles sagen !
Nur hat er keinen Anspruch drauf,
Recht zu haben !
!! Prost !!



Unter der Führung von Sitzungspräsident Nicky Kailing präsentierte sich der Elferrat mit Uli Stiebeling, Hagen Kolb, Gerhard Müller, Dr. Dieter Jonas, Günter Höhn, Wolfgang Stein, Dieter Lohrey, Uli Müller, Werner Wies, Jürgen Berger und Volker Deubert.





*Volker Deubert
als „Protokoller“ und „Nachtwächter“*



*Elvira Klüber aus Hofbieber
als „Alte Schachtel aus der Rhön“*



*Werner Ach als
„Ägyptischer Archäologe“*

Werner Ach schlüpfte als Büttenredner in die Rolle eines „ägyptischen Archäologen“. Volker Deubert ging wieder als „Nachtwächter“ in die Bütt, in den Diensten des WCV aber auch als „Wächter von Schloss und Amtsgericht“. Johannes Gröbel als „Hannes aus Fürth“ wusste in fränkischer Mundart allerhand Neues zu berichten.

Edwin Noll von der „Viktoria Bad Orb“ kam als „Aussenminister von Bad Orb“ auf Staatsbesuch in die Fremdensitzungen des WCV.



*„Martha Pfahl“ alias Nicky Kailing
und Altbürgermeister Rainer Krätschmer*

Daliah Stingl, bekannt von „The Voice of Germany“ kam als „Singende Kellnerin“ auf die Bühne des WCV.



Daliah Stingl als „Singende Kellnerin“



Johannes Gröbel als „Hannes aus Fürth“

Andreas Heider als „Gaukler“ vom Humorverein „Schwefelhölzer“ aus Niedermittlau und Nicky Kailing mit „Martha Pfahl als Nofretete“ rundeten den Reigen der Büttenredner ab.

Erstmals auf der Bühne des WCV war Elvira Klüber aus Hofbieber in der Rhön mit ihrem Vortrag als „Alte Schachtel“.

Die „Jecken Weibsbilder“ des WCV mit Susanne Berger, Sabrina Eberhardt, Anna Efinger, Sabrina Schneider, Silke Schneider, Ina Ullmann und Sabrina Weisgerber präsentierten ihre Gesangsgruppe als „Hexen“.



*Edwin Noll von der „Viktoria Bad Orb“
als Aussenminister von Bad Orb*



Die Gesangsgruppe „Alemundo“ aus Altenmittlau



Die „Jecken Weibsbilder“ des WCV 2016

Die Tanzgruppen des WCV 2016

Unsere Tanzgruppen waren schon immer ein besonderes „Markenzeichen“ des WCV.

In der WCV-Tanzgarde 2016 tanzten: Lisa Engel, Lisa Habermann, Miriam Herberth, Elena Hofacker, Selina Huck, Jill Kaiser, Kathrin Kappes, Melissa Kleespies, Katharina Meyer, Anna Müller, Leonie Metzler, Anna Müller, Lisa Rieger, Sabrina Schneider, Christine Sgoff, Johanna Voß, Saskia Wolf und Larissa Zimmer.

Trainerinnen waren Tatjana Wiesner und Anika Ullmann.



Die WCV -Tanzgarde 2016



Das Männerballett 2016
mit dem Tanz „Asterix und Obelix bei Cleopatra“

Das Männerballett mit dem Tanz „Asterix und Obelix bei Cleopatra“
Es tanzten:

Martin Berger, Holger Firnges, Johannes Frense, Boris Grünstern, Patrick Kunst, Christian Loos, Kai Löwe, Michael Malkemus, Philipp Müller, Reiner Neusser, Jörg Slavik, Thorsten Stock, Recep Tekin und Florian Wiesner.

Trainerinnen: Susanne Berger und Sabrina Eberhardt,
Kostüme und Musik:
Astrid Kaiser und Tatjana Wiesner.



Die Schautanzgruppe „Joy Motion“ hatte das Thema „Indiana Jones auf der Suche nach der Goldenen Nase der Sphinx“. Es tanzten: Lisa Engel, Lisa Habermann, Miriam Herberth, Elena Hofacker, Selina Huck, Vanessa Kailing, Jill Kaiser, Kathrin Kappes, Melissa Kleespies, Franziska Kolb, Madeleine Lohrey, Leonie Metzler, Katharina Meyer, Anna Müller, Lisa Rieger, Anna Müller, Luisa Schaub, Sabrina Schneider, Christine Sgoff, Ina Ullmann, Johanna Voß, Natalie Wittmann, Saskia Wolf und Larissa Zimmer. Verantwortliche Trainerinnen waren: Tatjana Wiesner und Anika Ullmann.



Die Schautanzgruppe „Joy Motion“ mit dem Thema „Indiana Jones auf der Suche nach der Goldenen Nase der Sphinx“

2016 Die Nachwuchs-Tanzgruppen des WCV

In der Campagne 2016 waren wieder folgende Nachwuchstanzgruppen aktiv:

Die Minigarde des WCV mit den Trainerinnen Karina Böttcher, Nadine Kreutz und Leonie Metzler.



Die Minigarde des WCV 2016

Die Tanzgruppe „Purzel und Stöpsel“ mit Bea Appel und Katja Magnon als Trainerinnen. Kostüme: Astrid Kaiser.

Die Tanzgruppe „Flinke Flitzer“ mit den Trainerinnen Alexandra Slavik und Nadja Werth. Kostüme: Astrid Kaiser.



Die Tanzgruppe „Flinke Flitzer“

Die Tanzgruppe „Nextjuniors“ mit Sandra Berger, Lisa Habermann, Sabrina Schneider und Sabrina Weisgerber als Trainerinnen. Kostüme: Astrid Kaiser



Die Tanzgruppe „Purzel und Stöpsel“ 2016



„Next Juniors“ 2016
„Garde trifft Schautanz“

Für die musikalische Umrahmung der WCV – Veranstaltungen sorgte unsere Sitzungskapelle, die Party-Band WKKW mit Rebecca Werth, Christian Knobloch, Sebastian Knobloch und Tobias Werth.

Der Entwurf für das Bühnenbild stammte von Simone und Stephan Bachmann. Mundschenk war Maurice Brühl.

Für die Technik waren verantwortlich: Andreas Wolf, Marcel Weisgerber, Conny Schuchardt-Wolf und Lisa Wittke.

Die Regie im Hintergrund führte Martina Wetzel und für die Getränke an der Theke sorgten: Horst Grünstern,

Robert Ziola, Thomas Heil, Joachim Schneider, Dr. Norbert Voß, Jörg Slavik und Jürgen Schneider.



Die beliebte Kindersitzung fand zum 31. Mal am 24. Januar 2016 statt. Unser Nachwuchs zeigte wiederum, was er alles kann.

Als Sitzungspräsidentin präsentierte Josephine Schneider die zahlreichen Akteure.

Die Leitung und Verantwortung hatte wieder Conny Schuchardt-Wolf und viele „Helfer-innen“.

Der Kinderfasching am 31.1.2016 im WCV-Casino hat sich zwischenzeitlich zu einem festen Programmpunkt im alljährlichen Veranstaltungskalender des WCV entwickelt.



Das Finale der Fremdensitzungen 2016

Der Rathaussturm zur Weiberfastnacht am 4. Februar läutete den Beginn der Straßenfastnacht 2016 ein. Mit lauter Musik kamen die Hexen in den Rathaushof gezogen, angeführt von Sitzungspräsident Nicky Kailing und den Mitgliedern des Elferrates. Der Bürgermeister samt Magistrat hatten keine Chance, sie wurden von den wilden Weibern einfach überrascht.



Die Tanzgruppe „Purzel und Stöpsel“ 2016



Sitzungspräsident N. Kailing und der „abgesetzte“ Bürgermeister A. Weiher

Nach der „Machtübernahme“ zogen die wilden Weiber des WCV durch die Straßen von Wächtersbach. Zum Abschluss traf man sich zur „Party“ im WCV-Casino mit der Party Band **WKKW**.

FaschingsWarmUp

Freitag, 5. Februar 2016
Heinrich-Heldmann-Halle

Einlass: 20:11 h - Beginn: 21:00 h

- Limitiertes Kartenkontingent -

KARTENVORVERKAUF:

Volker's Jeans und Sportswear
oder

www.faschingswarmup.de

Aus Campagne-Heft 2016

Der „Faschings Warmup“ am 5. Februar war die 9. Veranstaltung in Serie und gleichfalls ein voller Erfolg. Seit 2008 wird diese Veranstaltung von den Jung-Karnevalisten des WCV (JUKAS) organisiert und spricht insbesondere das jugendliche Publikum an.

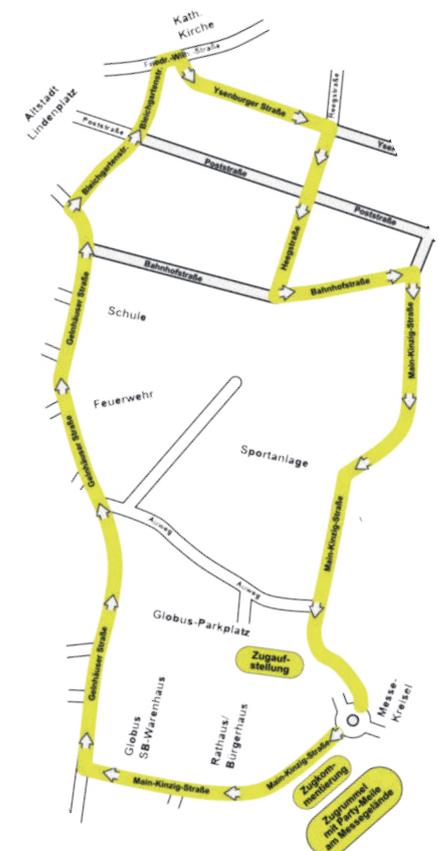
Für den 53. Wächtersbacher Fastnachtzug, dem närrischen Höhepunkt im Kinzigtal, wurden einige wichtige Veränderungen vorgenommen. Hierzu berichtet Zugmarschall Volker Deubert, dass das Zugkomitee bei den Planungen und Vorbereitungen sehr gut zusammen gearbeitet habe. Im Zugkomitee sind Volker Deubert, Martin Berger, Dr. Norbert Voß, Philipp Müller, Andreas Berger, Florian Wiesner, Boris Grünstern, Patrick Kunst und Christian Schrön vertreten.

Das Thema Sicherheit wird seit ein paar Jahren bei den Fastnachtsumzügen noch grösser geschrieben als zuvor. 52 Jahre lang war der Lindenplatz im Herzen von Wächtersbach mit der wichtigste Teil der Zugstrecke.

Alle Bemühungen der vergangenen Jahre, die Zugstrecke am Lindenplatz z.B. mit Drängelgittern zu sichern, brachten nicht den gewünschten Erfolg für ein Mehr an Sicherheit. In Absprache mit den Sicherheitsbehörden wurde daher beim Zugweg 2016 erstmals der Lindenplatz ausgespart (s. hierzu auch den Lageplan mit dem neuen Zugweg).

Die Kommentierung des Fastnachtzuges wurde in die Main-Kinzig-Straße gegenüber Rathaus / Bürgerhaus verlegt, da auch der große Übertragungswagen (Firma Knoop) nicht mehr zur Verfügung stand. Die zweite wichtige Veränderung war die Verlegung des anschliessenden Zugrummels vom Bürgerhaus (Heinrich-Heldmann-Halle) als „Party-Meile“ auf das Messegelände.

DER NEUE ZUGWEG



Der neue Zugweg 2016

Messe-Kreisel - Main-Kinzig-Straße - Gelnhäuser Straße - Bahnhofstraße - Bleichgartenstraße - Ysenburger Straße - Heegstraße - Bahnhofstraße - Main-Kinzig-Straße bis Messegelände (Zug-Aufstellung: Globus-Parkplatz)



Auch für diese Entscheidung waren letztendlich Sicherheitsgründe ausschlaggebend. Der immer grösser werdende Andrang zum Zugrummel konnte im Bürgerhaus nicht mehr bewältigt werden.



Der Motivwagen der Stadt Wächtersbach 2016



Der Elferratswagen des WCV beim 53. Fastnachtszug 2016



In der Campagne 2016 wurden wieder einige Aktive für ihre langjährige Treue und ihr Engagement im WCV besonders geehrt:

Mit dem „**Goldenen Vlies**“, dem höchsten Orden der Karnevalisten, wurden ausgezeichnet: Uli Müller, Marcel Weisgerber und Martin Wiesner.

„Goldene Flamme“

Dieser Orden wurde für hervorragende Leistungen im Karneval verliehen an: Maximilian Hansmann, Julian Körner-Schuchardt, Dr. Norbert Voß, Nadja Werth, Philipp Müller, Recep Tekin und Anna Müller.

„WCV – Verdienstorden in Gold“

Für treue Mitarbeit und 10-jähriges Mitwirken in den WCV-Tanzgruppen wurden geehrt: Leonie D'Agostino, Lea Gerlach, Lea Jordan, Lucie-Lee Kaiser, Talia Kaya, Sarah Wagner und Jill-Marie Kaiser.

Der 53. Wächtersbacher Fastnachtszug war trotz Regenwetter und neuer Zugstrecke ein voller Erfolg und die GNZ titelte in ihrer Ausgabe vom 8. 2. 2016: „Das Regenwetter lässt die Narren kalt.“

Ein besonderer Dank des WCV galt auch in 2016 der Polizei, dem DRK und den Freiwilligen Feuerwehren, der Firma Globus und dem Bauhof der Stadt Wächtersbach, ohne deren gemeinsames Zusammenwirken eine derartige Großveranstaltung kaum durchzuführen wäre.

Traditionell wurden von einer neutralen Jury die besten Zugnummer ausgewählt.

Es wurden folgende Preisträger ermittelt: Brachtaler: „Comic – Helden“

Freddy-Freunde-Horbach: „Wicky und die starken Männer“
Anton – Jecken: „Pustebume“
Dreibeinpiraten: „Piraten“



Der Zuganstecker 2016 als Obolus zur Strassenfastnacht

2016

Die Strassenfastnacht

„WCV – Verdienstorden in Silber“

Für ihre 5-jährige Mitgliedschaft in den Tanzgruppen, sowie der Mitwirkung bei den Kindersitzungen wurden geehrt: Kim Appel, Sina Leip, Jovana Tepic, Carla Wagner, Lea Wilde, Shakira Wagner, Jana Lützing, Amelie Pflingsten und Pauline Stübing:



In der Jahreshauptversammlung wurden folgende Mitglieder für ihre langjährige Treue zum WCV geehrt.

Dr. Wilfried Steitz für 50 Jahre Mitgliedschaft.

Für **25 Jahre** Mitgliedschaft : Boris Grünstern, Christoph Höhn, Jasmin Hofmann, Michael Malkemus, Benjamin Stein, Ralf Stöckner, Karin Urban, Anton Vaupotic, Eberhard Muschner, Rainer Dürre, Giovanni Rossi, Franziska Kolb, Sascha Ritzel und Nicky Kailing.



Der Abschluss des Fastnachtszuges 2016 fand erstmals als „Party-Meile“ auf dem Messegelände statt. Dies war auf Anhieb ein voller Erfolg.



Die Fastnachtsbeerdigung am Aschermittwoch ist ein traditioneller Bestandteil der Wächtersbacher Fastnacht.

Die fast „lupenreine“ Männergesellschaft startet mit einem Marsch durch Wächtersbach unter musikalischer Begleitung, um vor dem Rathaus die WCV-Fahne einzuholen.



50 Jahre Männerballett des WCV
-Ein ganz besonderes Jubiläum

Der WCV hatte in 2016 insgesamt 429 Mitglieder (Vorjahr 428). Bei der Jahreshauptversammlung waren 62 Mitglieder anwesend.

Was war sonst ...

Am 3.2. beschlossen die Stadtverordneten den Ankauf von Schloss und Schlosspark von Thomas Bruch (Globus). Der Kaufpreis: 2,83 Mill. Euro.

Vom 19. bis 20.3. fand die 15. MKK-Mobil für alle Auto-Enthusiasten auf dem Messegelände statt.

Die 68. Messe vom 30.4. bis 8.5. wurde von Staatsminister Michael Roth eröffnet.

Am 16.6. kauft die Stadt das alte Brauerei-Gelände für 1,45 Mill. Euro.

Über 4.000 tapfere Läufer waren beim „Strong Viking“ rund um Wittgenborn unterwegs: Max. 42 km mit bis zu 100 Hindernissen konnten gemeistert werden.



Im Kantinenraum des Rathauses wird die „Macht der Narren“ an den Bürgermeister zurückgegeben. Am Nachmittag wird die Fastnacht dann vor dem WCV-Casino begraben. In der Jahreshauptversammlung am 20. Mai 2016 gab es bei den Vorstandswahlen keine Veränderungen. Der 1. Vorsitzende kündigte jedoch an, dass der Vorstand in den nächsten 2 bis 3 Jahren mit jüngeren Mitgliedern besetzt werden soll. Bei den Kassenprüfern wurde Uschi Werner als 2. Kassenprüferin neu gewählt.

Die Campagne-Eröffnung für die Campagne 2017 fand am 12. November 2017 - wie immer – im WCV-Casino statt. Das Motto der Campagne lautete: „Peter Pan fliegt mit Helau, ins Disneyland vom WCV“. Den Gästen der Campagne-Eröffnung wurden erste Eindrücke und Einblicke in die bevorstehende Campagne und deren Motto geboten.



Titelseite Campagne - Heft 2017

Der Kartenvorverkauf begann bereits am 21. November 2016. Es gab wieder die „Rosa-Sitzung“, die Kostüm-Sitzung und die 3. Fremdensitzung. Für unseren „Nachwuchs“ stand selbstverständlich die Kindersitzung in der Heinrich-Heldmann-Halle und der Kinderfasching im WCV-Casino auf dem Programm.



Begrüßung der Gäste der „ROSA-Sitzung“ durch Nicky Kailing und Moritz Stenzel

Den Anfang im „Sitzungs-Reigen“ machte erneut die „Rosa-Sitzung“, die am 28. Januar 2017 zum 3. Mal auf dem Veranstaltungsprogramm des WCV stand. Die Karten waren wieder seit Wochen restlos ausverkauft und den Besuchern wurde ein tolles Programm geboten. Das „frech-frivole“ Programm der „Rosa-Sitzung“ gilt zwischenzeitlich als echter Geheimtipp in der Region und darüber hinaus.

„Martha Pfahl“ alias Nicky Kailing im Kostüm der „Schneekönigin Elsa“ und „Olaf“ alias Moritz Stenzel begrüßten die Gäste und moderierten das Programm.



Aus Campagne - Heft 2017



Die „Tollkirschen“, ein schwuler Männerchor aus Leipzig

Die Mitwirkenden der „Rosa-Sitzung“ 2017 waren u. a. Thomas Bäßler-Wolf alias „Bäppi“, die zentrale Figur der Frankfurter „Regenbogen-Sitzung“, Marcel Lipphardt vom TV Sterbfritz als „Tanzmariechen“, die „Meddeler Feger“ vom Humorverein „Schwefelholz“ aus Niedermittlau mit dem Thema „Traumschiff“, die „Tollkirschen“, ein schwuler Männerchor aus Leipzig,

Malte Anders mit dem Thema „Homo-sexuelle und Kinderkriegen“, Andreas Heider von den „Schwefelhölzern“ als „Gastgeber einer Kaffeefahrt“, die schwule Show-Garde „PINK – TIGERS“ mit dem Tanz „Opera meets Disco“, das „IT-Girl“ Brigitte Blamage aus Karlsruhe, Nicky Kailing als „Martha Pfahl“ und die Tanzgarde des WCV.



Die einzige schwule Show-Garde aus Hessen „PINK -TIGERS“



Das „IT-Girl“ aus Karlsruhe Brigitte Blamage



Der Campagne - Orden 2017

Den musikalischen Auftakt der Kostümisierung und der 3. Fremdensetzung gestaltete Nicky Kailing mit der Tanzgruppe „Next Generation“ als „Back-Ground-Sängerinnen“.



Der Campagne - Orden 2017



Der Campagne - Orden 2017



Volker Deubert als „Protokoller“

Volker Deubert als „Protokoller“ referierte u. a. über den Bad Orber Altersdurchschnitt, die „ahle“ Brauerei und das „ahle“ Schloss. Werner Ach sprach über den „Neuen Kanzlerkandidat“, über Wächtersbach „First“ und stellte Vergleiche zwischen „Donald Trump und Onkel Dagobert“ an.

Alice Hoffmann als „Gerda“ und Norbert Roth als „Walter“ führten ein Zwiegespräch über den vergangenen Urlaub. Edwin Noll „Viktoria Bad Orb“ kam als „Altenheimbewohner“ in die Bütt und natürlich durfte Johannes Gröbel als „Hannes aus Fürth“ nicht fehlen.

Susanne Lind und Susanne Betz alias „Margot und die Dande“ führten ein Zwiegespräch und Elvira Klüber aus Hofbieber in der Rhön war als „Alte Schachtel aus der Rhön“ ein fester Bestandteil der Fremdensitzungen des WCV in 2017.



Susanne Lind und Susanne Betz als „Margot und die Dande“ im Zwiegespräch



Werner Ach



Alice Hoffmann und Norbert Roth



Edwin Noll als „Altenheimbewohner“

Natürlich durfte auch Nicky Kailing als „Martha Pfahl im Disneyland“ nicht fehlen.



Nicky Kailing als „Martha Pfahl“

Die Gesangsgruppe „Alemundo“ aus Altenmittlau, die „Süssgespritzten Disneyprinzessinnen“ und die „Jucken Weibsbilder“ des WCV wussten mit ihren Gesangsdarbietungen zu glänzen. Das „Duo Sprachlos“ brachte wieder mit allerhand Texten das Zwiegespräch „ohne Worte“ auf die Bühne des WCV.



Schautanzgruppe „Joy Motion“ mit dem Tanz „Der Glöckner von Notre Dame“

Die Tanzgruppen des WCV waren auch in den Sitzungen stark vertreten. Allen voran natürlich unsere Tanzgarde mit den Trainerinnen Anika Ullmann und Tatjana Wiesner.

Das Männerballett präsentierte sich mit dem Tanz „Disney Parade“. Sie wurden erneut trainiert von Susanne Berger und Sabrina Eberhardt. Für die Kostüme und die Musik waren Astrid



Die WCV – Tanzgarde 2017



Die Tanzgruppe „Flinke Flitzer“ 2017

Keeber und Tatjana Wiesner verantwortlich.

Die Schautanzgruppe „Joy Motion“ zeigte 2017 den Tanz „Der Glöckner von Notre Dame“ mit den Trainerinnen Tatjana Wiesner und Anika Ullmann. Auch die Nachwuchstanzgruppen des WCV boten ein umfangreiches Programm. Den Anfang machte die Minigarde des WCV mit den Trainerinnen Karina Böttcher, Nadine Kreutz und Leonie Metzler.

Die Tanzgruppe „Purzel und Stöpsel“ durfte auch 2017 nicht fehlen. Trainiert wurde der Nachwuchs von Bea Appel und Katja Magnon. Die Kostüme wurden

von Astrid Kaiser genäht und die Musik stellte Nicky Appel zusammen.

Die Juniorgarde des WCV wurde von Kathrin Kappes und Selina Huck trainiert. Für die Musik war Klaus Trageser verantwortlich.

Die Tanzgruppe „Flinke Flitzer“ wusste mit tollen Kostümen zu gefallen.

Trainerinnen waren Alexandra Slavik und Nadja Werth. Die Kostüme stammten von Astrid Kaiser.

Die Nachwuchs-Schautanzgruppe „Next Generation“ zeigte den Tanz „König der Löwen“. Als Trainerinnen waren Elena Hofacker, Luisa Schaub und Sabrina Schneider verantwortlich.



Die Schautanzgruppe „Next Generation“ mit „König der Löwen“



Das Männerballett 2017 mit der „Disney-Parade“

Am 5. Februar 2017 stand die 32. Kindersitzung auf dem Programm: Der Nachwuchs zeigte, was er kann und brachte ein buntes Bild und tolles Programm auf die Bühne in der Heinrich-Heldmann-Halle. Sitzungspräsidentin war wieder Josephine Schneider. Die Leitung und Verantwortung hatten erneut Conny Schuchardt-Wolf und viele „Helfer-innen“.



32. KINDERSITZUNG
 Unser Nachwuchs zeigt,
 was er alles kann...



Sonntag, 5. Januar 2017
14.11 Uhr (Einlass: 13.11 Uhr)
 Heinrich-Heldmann-Halle
 (Bürgerhaus Wächtersbach)

Aus Campagne – Heft 2017



Impressionen von der 32. Kindersitzung des WCV

Die Straßenfastnacht begann erneut mit dem Sturm auf das Rathaus. Nach der erfolgreichen Eroberung des Rathauses forderte Sitzungspräsident Nicky Kailing u.a. dass die Pläne für den Bau einer Mauer zwischen USA und Mexico verteidelt werden. Stattdessen soll eine Mauer zwischen Aufenau und Bad Orb gebaut werden.



Die „Wilden Weiber“ des WCV zur Weiberfastnacht 2017

WEIBERFASTNACHT 2017



Donnerstag, 23. Feb. 2017 - 14.11 Uhr
Aus Campagne – Heft 2017

Bereits 24 Stunden später startete in der Heinrich-Heldmann-Halle mit dem „Faschings Warmup“ die allseits bekannte und beliebte Party „der besonderen Art“.

FaschingsWarmup

Der perfekte Start ins Faschingswochenende
Freitag, 24. Feb. 2017
Heinrich-Heldmann-Halle
Wächtersbach
 Einlass: 20:11 Uhr - Beginn: 21:11 Uhr

Kartenvorverkauf
 VOLKER'S JEANS UND SPORTSWEAR
 Lindenzsitz 4, 63607 Wächtersbach
 Telefon: 06933-3789

ODER:
www.faschingswarmup.de



Im Anschluss an die Erstürmung des Rathauses zogen die wilden Weiber des WCV durch die Straßen von Wächtersbach und statteten den Geschäften einen turbulenten karnevalistischen Besuch ab. Zum Abschluss ging es ins WCV-Casino, dort wartete schon die Party-Band WKKW auf die närrische Meute.





FASTNACHTS- ZUG IN WÄCHTERS- BACH · 26.02.2017 14 UUUUHR¹¹

Aus Campagne – Heft 2017

Nach dem „Probe-Lauf“ beim Faschingszug am Samstag in Gelnhausen, stand am 26. Februar 2017 mit dem Wächtersbacher Fastnachtszug der „Närrische Höhepunkt im Kinzigtal“ auf dem Programm. Bei herrlichem Wetter



Wie in den vergangenen Jahren wurde ebenfalls ein Zugsenstecker für 2,00 € als „Obolus zur Straßenfastnacht“ in Wächtersbach verkauft.



Der Zugsenstecker 2017

säumten wiederum viele Tausend Besucher die Straßen entlang des Zugweges durch Wächtersbach. Da sich der im vergangenen Jahr geänderte Zugweg mit dem Abschluss der Party-Meile auf dem Messegelände bewährt hatte, sah das Zugkomitee mit Zugmarschall Volker Deubert an der Spitze keine Veranlassung, irgendwelche Änderungen gegenüber dem Vorjahr vorzunehmen.

**Anschliessend Zug-Rummel
mit Party-Meile
auf dem Messegelände**



Die Verdienstorden des WCV 2017

Von einer neutralen Jury wurden wiederum die besten Beiträge ermittelt. Es sind dies:

Brachttaler mit „*Super Mario*“, Freddy-Freunde-Horbach mit „*Space Shuttle*“, Spessartrüber: „*750 Jahre Mernes*“, Förderverein Schloss & Park mit „*Wächtersbacher Schloss*“, Damengymnastikverein Hesseldorf mit „*Lustige Clowngesichter*“ und Holzfäller mit „*Die Dreibein-Piraten*“.



Eine der besten Zugnummern:
Die „Brachttaler“ mit „SuperMario“

In der Campagne 2017 wurden wieder einige Aktive für ihre langjährige Treue und ihr Engagement im WCV besonders geehrt:

Für besondere Verdienste als langjährige Aktive wurden mit dem Sonderorden „**Wächtersbacher Original**“ ausgezeichnet:

Günter Höhn, Dieter Lohrey und Alexandra Slavik.



Orden „Goldene Flamme“

Mit dem „**Goldenen Vlies**“, dem höchsten Orden der Karnevalisten, wurde Heinz Zimmer ausgezeichnet.

„Goldene Flamme“

Dieser Orden wurde für hervorragende Leistungen im Karneval verliehen an: Reinhard Meyer.

„WCV-Verdienstorden in Gold“

Für treue Mitarbeit und 10-jähriges Mitwirken in den WCV-Tanzgruppen wurden geehrt: Chiara Gerlach, Celine Junk, Elli Kistner und Chiara Meister.

„WCV –Verdienstorden in Silber“

Für ihre 5-jährige Mitgliedschaft in den Tanzgruppen, sowie der Mitwirkung bei den Kindersitzungen wurden geehrt: Timo Dornseifer, Letizia Ihbe, Nele Kauer, Alisha Kolb, Valentina Kodralija, Leonie Laubach, Emma Reis, Alissa Rutz und Valeria Vaganov.



Orden „Wächtersbacher Original“

Mit der traditionellen „*Fastnachts-Beerdigung*“ am Aschermittwoch, verbunden mit dem Marsch zum Rathaus und dem am darauffolgenden Samstag veranstalteten Heringsessen für die Aktiven endete die erfolgreiche Campagne 2017.



Der Trauermarsch zum Rathaus:
Mit Musik durch den „Globus“

Für Schlagzeilen in der örtlichen Presse sorgte die WCV-Schautanzgruppe „*Joy Motion*“ am 18.3.2017 beim karnevalistischen Tanzturnier um den Wanderpokal „*Bergwinkel-Bembel*“ des Wallrother Carneval Club in Schlüchtern.

Unsere Schautanzgruppe wurde zum dritten Mal Sieger. Dieser Wanderpokal ist nunmehr Eigentum des WCV. Beim 4. Garde- und Schautanzturnier in Mittelgründau standen die Tanzgruppen des WCV gleich zweimal auf dem Treppchen. Der 2. Platz ging an unsere



Die Trauergemeinde vor dem Rathaus: Die WCV-Fahne wird eingeholt



Die Schautanzgruppe „Joy Motion“ siegt zum dritten Mal beim karnevalistischen Tanzturnier um den „Bergwinkel-Bembel“



Schautanzgruppe „Joy Motion“ und ein 3. Platz an die „Junior-Garde“.

Beim Freundschaftsturnier des Büdinger Carnival Club konnte unser Männerballett mit dem Tanz „Disney Parade“ den 2. Platz erringen.



Herzlichen Glückwunsch allen Tänzerinnen und Tänzern des WCV und ihren Trainerinnen.

In der Jahreshauptversammlung am 19. Mai 2017 wurde zu Beginn der verstorbenen Mitglieder Ralph Burger (Ehrensator) und Ottokar Raacke (Gründungsmitglied) gedacht. Die in der Jahreshauptversammlung des Vorjahres angekündigte Verjüngung des Vorstandes wurde bei den Wahlen zum Vorstand eingeleitet.

Aus dem geschäftsführenden Vorstand schied der seitherige 2. Vorsitzende Wilfried Wilhelm aus. Sein Nachfolger wurde Nicky Kailing in Personalunion als Sitzungspräsident.

Der 1. Vorsitzende Jürgen Schneider hatte seither auch das Amt des Organisationsleiters ausgeübt. Zur neuen Organisationsleiterin wurde Kathrin Kappes gewählt. Als stellv. Sitzungspräsident wurde Florian Wiesner gewählt.

Der „ernsthafte“ Vorstand des WCV setzt sich demnach wie folgt zusammen:

- 1. Vorsitzender – Jürgen Schneider
- 2. Vorsitzender – Nikolai Kailing
- Sitzungspräsident – Nikolai Kailing
- Schatzmeister – Hagen Kolb
- Schriftführer – Uli Stiebeling
- Organisationsleiterin – Kathrin Kappes
- Zugmarschall – Volker Deubert
- Dekorationsleiter – Joachim Schneider
- Fundusmeister – Thomas Heil



Von links: Hagen Kolb (Schatzmeister), Jürgen Schneider (1. Vorsitzender), Anika Ullmann, Uli Stiebeling (Schriftführer), Wilfried Wilhelm, Heinz Zimmer, Nicky Kailing (2. Vorsitzender und Sitzungspräsident)

- Leiterin Tanzgarden-Sabrina Weisgerber
- Leiter Jukas - Julian Körner-Schuchardt
- Leiter Technik – Andreas Wolf
- Stellv. Sitzungspräsident-Florian Wiesner
- Stellv. Schatzmeister – Dieter Lohrey
- Stellv. Schriftführerin – Tatjana Wiesner
- Stellv. Organisationsleiterin-
Cornelia Schuchardt-Wolf
- Stellv. Zugmarschall – Martin Berger
- Stellv. Dekorationsleiter – Uli Müller
- Stellv. Fundusmeister – Heidi Kolb
- Stellv. Leiterin Tanzgarden-
Sandra Berger
- Stellv. Leiter Jukas - Philipp Müller
- Stellv. Leiter Technik –
Marcel Weisgerber
- Beisitzer – Franziska Kolb

Der aus dem geschäftsführenden Vorstand ausgeschiedene Wilfried Wilhelm wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig zum Ehrenvorstandsmitglied gewählt. Er war von 1972 bis 2017 Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes in den unterschiedlichsten Funktionen

Für 25 Jahre Mitgliedschaft im WCV wurden in der Mitgliederversammlung geehrt: Martin Berger, Michael Haußner, Sandra Hofmann, Gerhard Koch, Elisabeth Rossi, Janina Stang, Anika Ullmann und Heidrun Wies. Der WCV hatte in 2017 insgesamt 417 Mitglieder (Vorjahr 429). Bei der Jahreshauptversammlung waren 53 Mitglieder anwesend.

Der alljährliche Ausflug der WCV-Aktiven führte vom 23. bis 25.6.2017 in die Hansestadt Hamburg.



Am 7. Oktober 2017 verstarb unser langjähriger Freund und Ehrensator des WCV, Altbürgermeister Rainer Krätschmer. Er war massgeblich an der Grundstücksbeschaffung und günstigen Finanzierung für den Bau unseres WCV-Casinos beteiligt.

Was war sonst ...

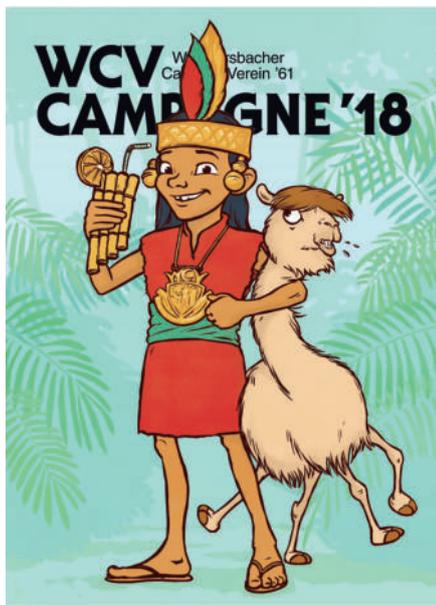
Vom 20. – 28.5. fand die 69. Messe erstmals wieder mit einer Blumen-schau statt.

Der Höhepunkt im Abendprogramm: Ein Konzert mit den „Kastelruther Spatzen“.

Das 8. Biermeilen-Fest am 1.7. hatte Probleme mit dem regnerischen Wetter.

Am 17.9. gab es den „2. Hundebade-tag“ im Wächtersbacher Familienbad als Abschluss der Freibad-Saison.

Am 7.10. verstarb der Alt-Bürgermeister und Ehren-Senator des WCV, Rainer Krätschmer.



Titelseite Campagne - Heft 2018

Die Campagne-Eröffnung am 11.1.2017 war der Startschuss für ein äußerst umfangreiches Programm in der Campagne 2018. Im Kalender der WCV-Veranstaltungen standen zusätzlich am 26.1.2018 die Frauensitzung „Typisch Frau“ und am 28.1.2018 das „Närrische Männerfrühstück“. Diese beiden Veranstaltungen, die von der Örtlichkeit jeweils von Verein zu Verein wechseln, waren zwei zusätzliche „Highlights“ in der Campagne 2018.

Die Campagne 2018 stand unter dem Motto: **„Mi'm WCV und Uffdada auf nach Südamerika!“**

Zur Campagne-Eröffnung im WCV-Casino gab es erste „Einblicke“ in das Motto und die Campagne.



Aus Campagne - Heft 2018

Wie in den Vorjahren begannen die Fremdensitzungen des WCV mit der „Rosa-Sitzung“ am 13. Januar 2018. Die Karten für diese Veranstaltung waren bereits seit Wochen ausverkauft. Getreu dem Motto der Campagne startete die „Rosa-Sitzung“: *„Mit Samba-Rhythmus und närrischem Trara bewegten sich Martha Pfahl und das Begrüßungskomitee auf die Bühne und damit in den peruanischen Dschungel, wo elf gemalte Affen an der Wand der Narreteien harrten, die da kommen sollten.“*

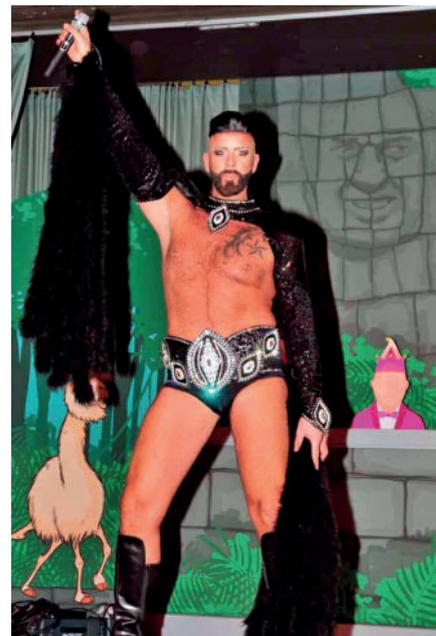
Soweit ein Einblick in die Berichterstattung der GNZ am 25.1.2018 über diese erfolgreiche Veranstaltung. Die Mitwirkenden der „Rosa-Sitzung“ 2018 waren nicht nur „Alte Bekannte“, sondern auch interessante „Neue Gesichter“.



Nicky Kailing alias „Martha Pfahl“ bei der Begrüßung der Gäste

Den Anfang machte die Tanzgarde des WCV mit der „Uraufführung“ der neuen Kostüme. Malte Anders bot Auszüge aus seinem neuen Programm „Rent a Gay“ und das „Tanzmariechen“ Marcel Lipphardt vom TV Sterbfritz durfte nicht fehlen.

Neu auf der Bühne des WCV war „Tarabas van Luk“, der „Swarovski Man“ mit seiner bezaubernden Stimme.



Tarabas van Luk, der „Swarovski Man“

Das Männerballett des WCV zeigte den Tanz: „Nacht's im südamerikanischen Museum“ und die „Schicky Mickeys“ aus Bad Orb hatten das Thema: „Container – Music“.

Die Schautanzgruppe des WCV „Joy Motion“ hatte das Motto „Närrische Spanier in Übersee“. Die „Meddeler Feger“ von den Schwefelhölzern, „Trude Trash“ als „Alte Schnecke aus



Trude Trash als „Alte Schnecke aus der Wetterau“



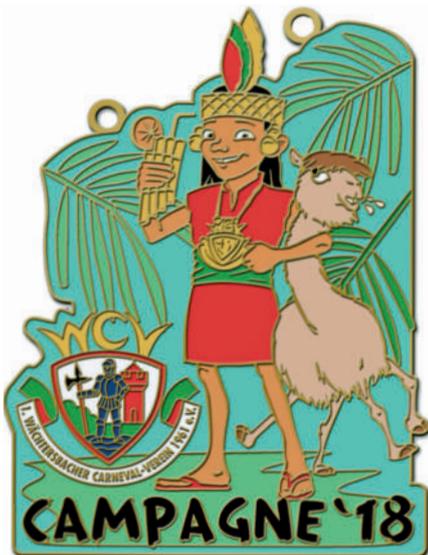
Die schwule Show-Garde „Pink Tigers“ mit dem Tanz „Opera meets Disco“

der Wetterau“, die „Pink Tigers“ mit „Opera meets Disco“ und natürlich „Martha Pfahl“ alias Nicky Kailing standen ebenfalls zur „Rosa-Sitzung“ auf dem Programm. Den krönenden Abschluss bildete die „Helene-Fischer-Dance-Show“ mit Florian Kampf.



Die „Helene-Fischer-Dance-Show“ mit Florian Kampf

Es folgten die Kostümsitzung und die 3. Sitzung. Erstmals waren in der seitherigen „Männer-Domäne“ des Elferrates auch Frauen vertreten. In ihrer Berichterstattung (GNZ) über die Kostümsitzung am 19.1.2018 lautete die Überschrift: „Elferrat in großen Schwulitäten“. Die Berichterstattung begann mit folgendem Text: „Wenn neuerdings Männer Männer, Frauen Frauen und Bad Orber Wächtersbacher



Der Campagne - Orden 2018



Der Elferrat des WCV in der Campagne 2018

heiraten dürfen, dann müssen endlich auch Frauen in den Elferrat“. Ob dieser Revolution in der traditionell von Männern beherrschten Führungsspitze hat sich Protokoller Volker Deubert die Haare gerauft. Kritiker haben sich gewundert, dass trotz dieses Tohuwabohus im höchsten Gremium des WCV so ein grossartiges Programm für die Sitzung zustande gekommen ist.“



Volker Deubert und die Gleichstellungsbeauftragten Traudel Müller bzw. Herta Krüger



Volker Deubert als Protokoller

Als Bütenredner standen auf dem Programm: Unser „Protokoller“ Volker Deubert, der es im Verlauf seines Vortrages mit den „Gleichstellungsbeauftragten“ des WCV Traudel Müller bzw. Herta Krüger zu tun bekam.

Werner Ach befasste sich unter anderem mit dem teuersten Fussballer aller Zeiten, dem Fastnachtsduell des HR 2018 und den „Tramps, Tramps, Tramps von der Pfalz“. Elvira Klüber als „Alte Schachtel aus der Rhön“, „Margot und die Dande“ ▶▶▶



Werner Ach als „Teuerster Fussballer aller Zeiten“



In der Campagne 2018 ging eine langjährige Ära zu Ende: Der nur mit männlichen Mitgliedern besetzte Elferrat wurde mit weiblichem Charme und neuem Schwung „durchsetzt“. Die WCV-Aktivistinnen zeigen ihr neues Outfit



Bernd Kailing mit der „Rosa Rede“

im Zwiegespräch und Johannes Gröbel als „Hannes aus Fürth“, sind ebenfalls feste Programmpunkte bei den Fremdensitzungen des WCV. Neu im Programm war Norbert Roth, der Fastnachts-Evergreen aus Mainz als „Mann im Wandel der Zeit“.



Norbert Roth als „Mann im Wandel der Zeit“

Die „Rosa Rede“ hielt Bernd Kailing vom Geselligkeitsverein „Viktoria Bad Orb“. Das „Duo Sprachlos“ war wiederum „Ohne Worte“ und den Schlusspunkt setzte Nicky Kailing in seiner Glanzrolle als „Martha Pfahl“.



Theresa Neusser als „Galina Gagarin“



Nicky Kailing alias „Martha Pfahl“



Die „Süßgespritzten“ im „Mallorca Urlaub“ mit Franziska Kolb, Selina Huck, Kathrin Kappes, Larissa Zimmer und Christine Sgoff.

Theresa Neusser als „Galina Gagarin“, die „Süßgespritzten“ im „Mallorca-Urlaub“ mit Franziska Kolb, Selina Huck, Kathrin Kappes, Larissa Zimmer und

Christine Sgoff, sowie „Das Lumpenpäckchen“ mit Tobias Werth und Nicky Kailing, sorgten für musikalische Einlagen.



Die WCV-Tanzgarde in ihren neuen Gardekostümen.



Die Tanzgruppe „Purzel und Stöpsel“



Die Tanzgruppe „Flinke Flitzer“



Die Minigarde des WCV

Die Tanzgruppen des WCV waren, wie immer, vollzählig vertreten: Allen voran die WCV-Tanzgarde mit neuen Kostümen, die Minigarde und die Juniorgarde. Die Schautanzgruppe „Purzel und Stöpsel“, die „Flinken Flitzer“, die Tanzgruppe „Next Generation“ mit „Mallorca-Urlauber auf Abwegen“, und das Männerballett mit „Im südamerikanischen Museum“ ▶▶▶



Die Tanzgruppe „Next Generation“ mit „Mallorca-Urlauber auf Abwegen“.

und die Schautanzgruppe „Joy Motion“ mit dem Tanz „Närrische Spanier auf Übersee“, waren die tänzerischen Höhepunkte bei den Fremdensitzungen in 2018.



Das HR-Fastnachtsduell in der Kulturhalle Rödermark

Am 31.1.2018 veranstaltete das HR-Fernsehen in einer Live-Sendung das grosse HR-Fastnachtsduell in der Kulturhalle Rödermark. Der WCV schickte mit Theresa Neusser und Nicky Kailing gleich zwei KandidatenInnen in dieses Duell: Theresa Neusser alias „Galina Gagarin“ in der Kategorie „Büttenrede weiblich“ und Nicky Kailing alias „Martha Pfahl“ in der Kategorie „Musik“.



Das Männerballett mit dem Tanz „Im südamerikanischen Museum“



Die Schautanzgruppe „Joy Motion“ als „Närrische Spanier auf Übersee“

Beim anschließenden Telefonrating der Fernsehzuschauer war Nicky Kailing der große Champion mit 56 Prozent von 3.600 Anrufen. Unser zweites „Eisen im Feuer“ Theresa

Neusser war mit 49 Prozent „hauchdünn“ nur 2. Sieger. Als Fazit bleibt festzuhalten: Beide Akteure des WCV haben unseren Verein bei dieser Fernsehsendung hervorragend vertreten.



Theresa Neusser alias „Galina Gagarin“ in der Kategorie „Büttenrede weiblich“



Nicky Kailing alias „Martha Pfahl“ – Sieger in der Kategorie „Musik“

„Typisch Frau“ und „Närrisches Männerfrühstück“ 2018

Die unter befreundeten Karnevalsvereinen jährlich wechselnde Veranstaltung „Typisch Frau“ fand am 26.1.2018 erneut beim WCV in Wächtersbach statt. Die Heinrich-Heldmann-Halle war bis auf den letzten verfügbaren Platz ausverkauft. Die bunt verkleideten Frauen verfolgten gespannt das abwechslungsreiche Programm dieser besonderen Sitzung.



Am 28.1.2018, also schon zwei Tage später, gab es das „Gegenstück“ zur Sitzung „Typisch Frau“: Das „Närrische Männerfrühstück“, ebenfalls in der ausverkauften Heinrich-Heldmann-Halle. Einer der Höhepunkte des „Närrischen Männerfrühstücks“ war die Büttensrede des „Ober-Messdieners“ Andreas Schmitt (Sitzungspräsident von „Mainz wie es singt und lacht“) und die Mainzer Hofsänger zum Finale dieser gelungenen Veranstaltung.



2018 Kindersitzung und Kinderfasching

33. KINDERSITZUNG

Unser Nachwuchs zeigt,
was er alles kann...



Sonntag, 21. Januar 2018
14.11 Uhr (Einlass: 13.11 Uhr)

Heinrich-Heldmann-Halle
(Bürgerhaus Wächtersbach)

Aus Campagne-Heft 2018

Die traditionelle Kindersitzung des WCV stand am 21.1.2018 zum 33. Mal auf dem Programm. Der närrische Nachwuchs bot ein hervorragendes Programm. Erstmals zeigte Chiara Gerlach als Sitzungspräsidentin ihre „Schlagfertigkeit“. Die Leitung und Verantwortung für die Kindersitzung hatte wieder Conny Schuchardt-Wolf.



Der Elferrat der Kindersitzung 2018



Die Minigarde des WCV



KINDERFASCHING

...mit Spielen, Pommes, Kuchen
und vielen Überraschungen.



Sonntag, 4. Februar 2018
14.11 Uhr

WCV-Casino

Aus Campagne-Heft 2018

Der nachfolgende Kinderfasching am 4.2.2018 im WCV-Casino war erneut ein gelungener Nachmittag für die gesamte Familie.



Der WCV bedankt sich bei Conny Schuchardt-Wolf



Das Finale der Kindersitzung 2018



Aus Campagne-Heft 2018



Gruppenbild nach den Ehrungen beim Heringssessen

Die Weiberfastnacht am 8.2.2018 – war wie immer – der Startschuss für die Straßenfastnacht in Wächtersbach. Zu Beginn stürmten die „Wilden Weiber“ das Rathaus. Die Taktik der Rathaus-erstürmung hat sich gegenüber früherer Jahre erheblich verändert.



Nicky Kailing hatte einen speziellen Zusammenschnitt des meistgezeigten Zuschauers beim Fastnachtsduell des HR gezeigt. Es war natürlich Andreas Weiher.



Zitterte früher der ganze Magistrat, wenn die WCV-Weiber auf den Rathauhof kamen und verbarrikierten sich, so wiegen die Weiber und die WCV-Oberen die städtischen Vertreter in Sicherheit, erschmeicheln sich das Vertrauen, um dann genauso unerbittlich zuzuschlagen. Den Mitgliedern des Magistrats wurde übel zugesetzt, denn sie wurden einer „Überdosis Andreas Weiher“ ausgesetzt.



Nach der Erstürmung des Rathauses machten die WCV-Hexen die Straßen der Stadt unsicher und sorgten für manchen Klamauk. Der krönende Abschluss war natürlich die abendliche Party im WCV-Casino.

Für viele Narren war der Weiberfasching die richtige Einstimmung auf den am nächsten Tag (Freitag 1.3.2018) stattgefundenen FaschingsWarmUp in der Heinrich-Heldmann-Halle. Wiederum gab es ein „volles Haus“ mit limitiertem Kartenkontingent.





Aus Campagne-Heft 2018

Der 55. Wächtersbacher Fastnachtszug am 11. Februar 2018 war wieder der „Närrische Höhepunkt im Kinzigtal“.



Wie in den vergangenen Jahren wurden an die Besucher des Zuges speziell gestaltete Zuganstecker verkauft. Mit 2,00 € war jeder dabei. Es sollte – symbolisch - ein kleiner Beitrag für die immer höher werdenden Kosten des Fastnachtszuges sein. Denn auch der 55. Fastnachtszug wurde in Eigenregie



vom WCV nicht nur organisiert, sondern auch finanziert. Die besten Zugbeiträge wurden von unserer Jury, wie folgt ermittelt und bewertet. Es waren dies: Anton Jecken als „Ballonfahrer“, Lumigaya Gründau mit dem Thema „Formel 1“, die Freunde Chatillon als „Schlumpfe“, Amend's Bulldog Garage mit dem „Bauernhof“ und die Bracht-Taler mit ihrem „Wikinger“. Der Zugweg mit anschließendem Zugummel und der Party-Meile blieben gegenüber dem Vorjahr unverändert.



Aus Campagne-Heft 2018

In der Campagne 2018 wurden wieder einige Aktive für ihre langjährige Treue und ihr Engagement im WCV besonders geehrt.

Dabei macht es keinen Unterschied, ob ein Mitglied auf der Bühne aktiv ist, hinter den Kulissen arbeitet, Kostüme näht, oder in unserer Thekenmannschaft für das leibliche Wohl der Gäste sorgt.

In der närrischen Zeit, und natürlich auch ausserhalb der „Tollen Tage“ ist jede mithelfende Hand herzlich willkommen.

Für besondere Verdienste als langjähriger Aktiver wurde mit dem Sonderorden „Wächtersbacher Original“ Thomas Heil ausgezeichnet.

Mit dem „**Goldenen Vlies**“, dem höchsten Orden der Karnevalisten wurden ausgezeichnet: Jürgen Berger, Helmut Schneider und Manfred Schüssler.

„Goldene Flamme“

Dieser Orden wurde für hervorragende Leistungen im Karneval verliehen an: Selina Huck und Silke Schneider.

„WCV - Verdienstorden in Silber“

Für ihre 5-jährige Mitgliedschaft in den Tanzgruppen, sowie der Mitwirkung bei den Kindersitzungen wurden geehrt: Liane Distel, Paula Günter, Nele Horst, Lucia Schaffrath, Delia Hahn, Zoe Berger, Rufus Löwe, Katharina Böhm und Vanessa Kailing.

„WCV - Verdienstorden in Gold“

Für treue Mitarbeit und 10-jähriges Mitwirken in den WCV-Tanzgruppen wurden geehrt: Shanice Distel, Johannes Frense, Luna Kauffeld, Patrick Kunst, Emely Lewerenz, Lilli Loos, Katharina Meyer, Diana Rutz, Lea Werth, Adeline Schmidt und Florian Wiesner.



Die fast „lupenreine“ Männergesellschaft mit Frack und Zylinder startete mit einem Marsch durch Wächtersbach unter musikalischer Begleitung, um vor dem Rathaus die WCV-Fahne einzuholen. Im Kantinenraum des Rathauses wird die „Macht der Narren“ an den Bürgermeister zurückgegeben. Am Nachmittag wird die Fastnacht dann vor dem WCV-Casino begraben.



Der alljährliche Ausflug der WCV-Aktiven führte vom 9. bis 10.6.2018 nach Nürnberg mit u. a. einer interessanten Führung durch die diversen, unter der Altstadt gelegenen, historischen Bierkeller.



Bei herrlichem Wetter, blauem Himmel und Sonnenschein, wurde am Ascher-Mittwoch (14.2.2018) eine kurze, äusserst anstrengende und erfolgreiche Campagne – wie in Wächtersbach üblich – „zu Grabe getragen“.



2018 Die Jahreshauptversammlung



einen Rückblick über die finanziellen Schwierigkeiten während der Bauphase bis hin zur Fertigstellung. Durch einen sehr günstigen Kredit der Stadt Wächtersbach konnten diese Probleme letztendlich behoben werden. Seit der Grundsteinlegung am 9. Mai 1998 sind nunmehr 20 Jahre vergangen und der „letzte Euro“ an Schulden wurde 2018 zurückgezahlt.



Bei den Wahlen zum Vorstand gab es einige Veränderungen: Im geschäftsführenden Vorstand wurde Vanessa Kailing zur neuen Schriftführerin gewählt. Die Leitung der Tanzgarden übernahm Anika Ullmann und Thomas Meyer wurde zum künftigen Leiter der JUKA bestimmt.

Zum stellv. Dekorationsleiter wurde Christian Loos gewählt. Neuer stellv. Zugmarschall ist Julian Körner-Schuchardt. Die stellv. Leiterin der Tanzgarden wurde Nadja Werth und die stellv. Leitung der JUKA übernahm Markus Merker. Alle Wahlvorgänge erfolgten einstimmig.

Der als Schriftführer ausgeschiedene Uli Stiebeling wurde auf Vorschlag des gesamten Vorstandes von der Versammlung einstimmig zum Ehrenvorstandsmitglied gewählt. Damit wurde die langjährige Vorstandsarbeit von Uli Stiebeling gewürdigt.

Zur Jahreshauptversammlung am 25. Mai 2018 konnte unser 1. Vorsitzender Jürgen Schneider den Landrat des MKK Thorsten Stolz und Bürgermeister Andreas Weiher als Ehrengäste begrüßen. Sie hatten beide etwas mitgebracht: Jeweils eine Spende für die Kosten der neuen Gardekostüme.

Die wichtigste Information gab es gleich zu Beginn der Jahreshauptversammlung: Der WCV ist ab sofort schuldenfrei! Alle Kredite für den Bau des WCV-Casinos sind restlos getilgt. In diesem Zusammenhang gab Jürgen Schneider



Gruppenbild mit Damen: Hagen Kolb, Kathrin Kappes, Andreas Weiher, Thorsten Stolz, Larissa Zimmer, Jürgen Schneider, Nicky Kailing und das neue Ehrenvorstandsmitglied Uli Stiebeling

Für 25 Jahre Mitgliedschaft im WCV wurden geehrt: Ingo Lieder, Anita Stein, Alexander Wolf, Eleonore Grünstern, Horst Grünstern, Pia-Luise Distel und Theresa Stock.

Der WCV hatte am 31.12.2017 422 Mitglieder (Vorjahr: 417 Mitglieder) Zur Jahreshauptversammlung waren 75 Mitglieder anwesend.

Was war sonst ...

Das Gebäude des AWO-Pflegeheimes (Maria-Juchacz-Haus) wurde an einen schwedischen Pensionsfond verkauft. Zum 1. Januar 2018 ging gleichzeitig der Pflegebetrieb vom AWO-Kreisverband (ehemaliger Eigentümer) an eine Tochtergesellschaft des AWO-Bezirksverbandes Hessen-Süd mit Sitz in Frankfurt über.

Im März 2018 wurde mit dem Abriss des Sudhauses, erbaut im Jahr 1959, der ehemaligen Wächtersbacher Brauerei begonnen.

Zur 70. Messe Wächtersbach vom 5. – 13. Mai präsentierte sich der Main-Kinzig-Kreis erstmals in einem eigenen großen Zelt. Ein Zeichen der besonderen Verbundenheit zwischen der Messe Wächtersbach und dem Main-Kinzig-Kreis.

Zum 1. Mai schloss die Bäckerei Fuhrmann in der Vogelsbergstraße für immer ihre Pforten. Sie wurde nach mehr als 60 Jahren aus Altersgründen geschlossen. Es war die letzte Bäckerei in der Innenstadt, wo der Inhaber und Bäckermeister noch selbst am eigenen Backofen stand.

Im Zuge der geplanten Neubaustrecke durch das Kinzigtal entschied sich die Bahn am 15. Juni für die „Trassenvariante IV“. Mit dieser Variante soll das sich anschließende Raumordnungsverfahren durchgeführt werden. Aus Anlass des diesjährigen Herbstmarktes feierte der Heimat- und Geschichtsverein am 21. Oktober das 50-jährige Bestehen des Heimatmuseums.